

## „Reflektorische Schmerztherapie“ – Brügger-Therapie

Die Reflektorische Schmerztherapie basiert auf den Erkenntnissen des Schweizer Neurologen und Psychiaters Dr. med. Alois Brügger (1920 -2001) und wird kontinuierlich weiterentwickelt.

Ziel der Brügger-Therapie ist eine Wiedererlangung von gesunden Haltungs- und Bewegungsmustern.

Schmerzen an Muskeln und Gelenken sind nach wie vor die „Volkskrankheit Nr. 1“ und der Spitzenreiter bei Arbeitnehmerkrankmeldungen.

„Muskuläre und arthrogene Schmerzen können Ausdruck einer zentralnervös organisierten Schutzreaktion des Organismus sein. Die ursächlichen Störfaktoren befinden sich dann an ganz anderer Stelle als der wahrgenommene Schmerz. Eine erfolgreiche Therapie basiert daher auf dem Auffinden dieser Störfaktoren und ihrer adäquaten Behandlung.“(Sabine Kubalek-Schröder)

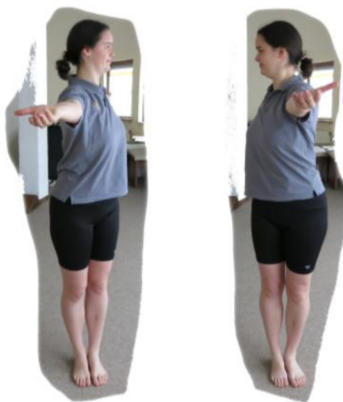
Mit diesem Therapieansatz gewinnen der Arzt und Physiotherapeut neue kausale Behandlungsmöglichkeiten bei einer Reihe bekannter, oft chronisch-rezidivierender Krankheitsbilder.

Hierfür ein paar Übungen, welche ohne Aufwand in den Alltag eingebaut werden können:

Aufrichtung im Türrahmen



Beckendreher



Dehnung d. Hand- und Fingerbeuger



Wadendehnung



Lösen der Nackenmuskulatur



Dehnung der Brustmuskulatur



Die „reflektorische Schmerztherapie nach Dr. Brügger“ ist also ein Konzept, das dazu entwickelt wurde durch gezieltes Dehnen und funktioneller Analyse des Gangbildes, die Behandlung des gesamten Bewegungs- und Schmerzbildes durchzuführen.

Weitere Informationen: [www.PHYSIOENINGEN.de](http://www.PHYSIOENINGEN.de)